Heute Vorbereitung für Schwimmkran-Einsatz

Auf der Weser havariertes Binnenschiff soll am Wochenende gehoben werden

Freitag 13. August 2021 - **Nienburg** / **Marklohe (wbn). Am heutigen Freitag werden die Vorbereitungen für einen Schwimmkran getroffen, der das havarierte Binnenschiff anheben kann, das nach einer Kollision mit einem weiteren Schiff gesunken ist.**

Aus der „West Oder 1“ müssen zunächst 600 Tonnen Mais geholt – im Fachjargon „gelöscht“ - werden. Nach Angaben der zuständigen Wasserschutzpolizei Nienburg soll der Havarist am Sonntag gehoben werden und die an dieser Stelle blockierte Wasserstraße für den Schiffsverkehr wieder frei machen.

Fortsetzung von seite 1

Der Verkehr muss zur Zeit mit beträchtlichem Zeitverlust über den Dortmund-Ems-Kanal geleitet werden. Unterdessen hat die Wasserschutzpolizei Nienburg bei ihren Ermittlungen zur Ursache des Binnenschiffunfalls vom vergangenen Sonntag auf der Weser zwischen Mehlbergen und Nienburg ein Strafverfahren wegen Gefährdung des Schiffsverkehrs gegen die Schiffsführer beider Schiffe eingeleitet.

Nach aktuellem Ermittlungsstand seien den Schiffsführern beider Schiffe Fahrfehler vorzuwerfen, woraufhin es zu einer Bug an Bug-Kollision kam und die polnische „West Oder 1“ gesunken war. Das andere beteiligte Schiff ist die „Timbo“. Die Polizei geht bei der Schadenshöhen von einem mittleren sechsstelligen Bereich aus.